

Pfarnachrichten *der Pfarrei St. Nikolaus*

Nr. 06 – 22./29.03.2020



Gebet in der Coronakrise

Herr, Du Gott des Lebens, betroffen von der Not der Corona-Krise kommen wir zu Dir.

Wir beten für alle, deren Alltag jetzt massiv belastet ist
und bitten um Heilung für alle Erkrankten.

Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden.

Tröste jene, die jetzt trauern, weil sie Tote zu beklagen haben.

Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie,
und allen Pflegenden Kraft in dieser extremen Belastung.

Gib den politisch Verantwortlichen Klarheit für richtige Entscheidungen.

Wir danken für alle Frauen und Männer, die gewissenhaft
die Versorgung und Infrastruktur unseres Landes aufrechterhalten.

Wir beten für alle, die in Panik sind oder von Angst überwältigt werden.

Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden erleiden oder befürchten.

Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne sein müssen,
sich einsam fühlen und niemanden an ihrer Seite haben.

Stärke die Herzen der alten und pflegebedürftigen Menschen,
berühre sie mit Deiner Sanftheit und gib ihnen die Gewissheit,
dass wir trotz allem miteinander verbunden sind.

Von ganzem Herzen flehen wir, dass die Epidemie abschwilt
und dass die medizinischen Einrichtungen und Ressourcen
den aktuellen Anforderungen gerecht werden können.

Wir beten, dass die Zahlen der Infizierten und Erkrankten zurückgehen.

Und wir hoffen, dass in allen Bereichen bald wieder Normalität einkehren wird.

Guter Gott, mache uns dankbar für jeden Tag, den wir gesund verbringen.

Lass uns nie vergessen, dass unser Leben ein zerbrechliches Geschenk ist.

Ja, wir sind sterbliche Wesen und können nicht alles kontrollieren.

Du allein bist Ursprung und Ziel von allem, Du allein bist ewig, immer liebend.

Dein Heiliger Geist bewahre unsere Herzen in der Dankbarkeit.

Getragen von einem tiefen Frieden werden wir die Krise bestehen.

Jesus, Du Herr und Bruder aller Menschen,

Deine Gegenwart vertreibt jede Furcht, sie schenkt Zuversicht

und macht unsere Herzen bereit, offen und aufmerksam füreinander.

(Bischof Hermann Glettler, Bischof von Innsbruck)

Gottesdienste in der Pfarrei St. Nikolaus



Wegen der aktuellen Lage werden zur Verhütung und Bekämpfung der Ausbreitung des Coronavirus alle Gottesdienste im gesamten Bistum Essen ab Montag, den 16. März vorläufig ausgesetzt.

Trauerfeiern aus Anlass von Beisetzungen finden bis auf Weiteres nicht in den Kirchen oder Trauerhallen statt, sondern müssen im Freien und nur im allerengsten Familienkreis gefeiert werden.

Für das „**stille Gebet**“ bleiben

die Kirche St. Nikolaus

montags bis freitags von 09:00 – 12:00 Uhr

und

die Kirche St. Elisabeth

montags bis freitags von 16:00 – 18:00 Uhr

geöffnet.

Während dieser Öffnungszeiten gibt es die Möglichkeit, eine Osterkerze für Zuhause zu erwerben.



In der Woche vor Palmsonntag liegen gesegnete Palmzweige zur Mitnahme in den Kirchen bereit.

Aus unserer Kirchengemeinde

In dieser schwierigen Zeit können leider keine Termine angekündigt und Einladungen ausgesprochen werden. Stattdessen müssen alle Veranstaltungen der nächsten Zeit abgesagt werden, auch wenn dies für alle Beteiligten sehr traurig ist.

Insbesondere gilt dies auch für die anstehenden Erstkommunionfeiern am 19. und 26. April sowie am 3. Mai. Auch die geplanten Elternabende für die Erstkommunion 2020 und die Eltern-Informationsabende für die Erstkommunion 2021 am 18. und 19. März müssen entfallen.

Darüber hinaus gelten die folgenden verbindlichen Regelungen:

Alle Gemeindezentren, Gemeindehäuser und Jugendheime bleiben bis auf Weiteres ausnahmslos für alle Veranstaltungen geschlossen. Infolgedessen fallen auch alle Chorproben sowie alle Termine der Verbände (KAB, kfd, Kolping, ARG etc.) vorläufig aus.

Alle Kindertagesstätten sowie die KOT St. Joseph bleiben geschlossen.

Das Pfarrbüro bleibt für den Publikumsverkehr voraussichtlich bis einschließlich 19. April geschlossen, ist telefonisch jedoch zu den Öffnungszeiten erreichbar.

Stadtdechant Jürgen Schmidt und Superintendentin Marion Greve rufen zu einem täglichen Zeichen der Solidarität und Ermutigung auf

Jürgen Schmidt, Stadtdechant des Katholischen Stadtdekanats Essen, und Marion Greve, Superintendentin des Evangelischen Kirchenkreises Essen, haben alle Kirchengemeinden zu einer ökumenischen Aktion der Solidarität und Ermutigung aufgerufen: Von Donnerstag, 19. März, zunächst bis Ostern bitten sie die Gemeinden in ihrer Stadt darum, an jedem Tag um 19 Uhr fünf Minuten lang die Kirchenglocken zu läuten – verbunden mit der Einladung, eine Kerze zu entzünden, in die Fenster zu stellen und ein Vaterunser zu beten.

„Wir freuen uns sehr über diese Initiative, die bereits von einer Oberhausener Pfarrei mit großem Zuspruch praktiziert wird und der sich auch andere Gemeinden im Ruhrgebiet anschließen wollen“, erklären die beiden leitenden Geistlichen. „Vielleicht kann dieses Symbol der Solidarität helfen, in Zeiten der Angst und Unsicherheit den Mut und die Zuversicht nicht zu verlieren“, heißt es in dem Aufruf.

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen in unserer Pfarrei St. Nikolaus,

ich möchte Sie ermutigen, an diesem Zeichen der Solidarität und Ermutigung teilzunehmen. Beten wir gemeinsam jeden Abend um 19:00 Uhr! Diese Gebetsgemeinschaft kann uns in diesen Tagen dann miteinander verbinden, gerade jetzt, wo wir uns nicht zum Gottesdienst in unseren Kirchen treffen können.

Unser ganzes Pastoralteam denkt an Sie und betet mit Ihnen und für Sie!



Ihr Pfarrer Norbert Linden

Verstorben sind aus der Gemeinde St. Nikolaus:

Frau Gisela Hänke, Herr Joachim Dom

Sie mögen ruhen in Frieden.

Verstorben ist aus der Gemeinde St. Elisabeth:

Herr Hans Grote

Er möge ruhen in Frieden.

Verstorben ist aus der Gemeinde St. Joseph:

Herr Bernhard Bialas

Er möge ruhen in Frieden.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten vom 05./12.04.2020 ist am Montag, 30.03.2020 um 12:00 Uhr
(die Redaktion behält sich Kürzungen/ Änderungen von Textvorlagen vor)

Pfarrer:	Norbert Linden	0201 / 43 64 6-16	norbert.linden@bistum-essen.de
Pastor:	Martin Koopmann	0201 / 20 18 048	st.elisabeth.essen-schonnebeck@bistum-essen.de
Pastor:	Gerhard Welp	0201 / 31 68 96 20	gerhardwelp@t-online.de
Pastor:	Christoph Wertebroch	0201 / 82 16 29 82	christoph.wertenbroch@googlemail.com
Pastor:	Hermann Lohaus	0201 / 21 03 14	
Diakon:	Joachim Vogt	0201 / 6400 - 1221	joachim.vogt@bistum-essen.de
Diakon:	Franz-Stephan Bungert	0160 / 96 66 54 04	diakon.bungert@arcor.de
Diakon im bes. Dienst:	Franz-Josef Kaminski	0201 / 30 31 62	
Gemeindereferentin:	Eva Jansen	02041 / 10 72 27	eva.jansen@versanet.de
Pastoralreferentin:	Astrid Jöxen	0201 / 43 64 6-15	prefjoexen@gmail.com
Ehrenamtskoordinatorin	Karin Lück	0201 / 43 64 6-23	karin.lueck@bistum-essen.de
Verwaltungsleiterin:	Claudia Mauerhoefer	0201 / 43 64 6-12	claudia.mauerhoefer@bistum-essen.de
Pfarrsekretärin:	Sabrina Felsner	0201 / 43 64 6-10	st.nikolaus.essen@bistum-essen.de
Friedhofsverwaltung:	Sabine Stoffel	0201 / 43 64 6-11	st.nikolaus.friedhofsverwaltung.essen@bistum-essen.de
Koord. Kirchenmusikerin:	Simone Hirsch-Bicker	0201 / 60 99 898	simone.hirschbicker@yahoo.de
KOT St. Joseph:	Monika Groschinski	0201 / 43 64 6-61	mogro60@gmx.de
Küster:	Dirk Ramlau	0178 / 72 39 475	
Küster:	Rainer Knebel	0178 / 61 22 824	knebelrainer@web.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros und der Friedhofsverwaltung der Pfarrei St. Nikolaus, Joseph-Schüller-Platz 5

Mo, Di und Fr: 10:00 – 12:00 Uhr,

Do: 15:00 – 17:00 Uhr,

Mi: geschlossen